

Herren über Schwein, Kuh und Schaf

Landwirte wissen genau, wie man einen Boden bestellt und Tiere hält

Der Mensch ist, was er isst. Und essen müssen wir alle. Auch in der Zukunft. Gut zu wissen, dass es Menschen gibt, die kompetent mit Boden, Pflanzen und landwirtschaftlichen Nutztieren umgehen können.

Von der Bodenbearbeitung, über die Führung des Feldbestandes bis hin zur Ernte gibt es Spezialisten die sich mit der Biologie der Pflanzen und der modernen Agrartechnik auskennen. Ob in der Rinderhaltung, bei den Schweinen, bei Schafen oder dem Geflügel, stets haben gut ausgebildete Fachleute das Wohl der Tiere im Blick.

Die Agrarbranche ist kompetent aufgestellt und auf der Suche nach naturverbundenen, prak-



Zu den Aufgaben eines Landwirtes gehört es auch, sich um die Versorgung von Tieren zu kümmern. FOTO: SVEN PFÖRTNER/DPA

tisch begabten jungen Leuten, um Wissen weiter zu vermitteln und neue Herausforderungen zu meistern.

Die duale Ausbildung für den Landwirt, den Tierwirt in den verschiedenen Fachrichtungen und die Fachkraft Agrarservice dauert

drei Jahre und findet im Ausbildungsbetrieb, in der Berufsschule und in der überbetrieblichen Ausbildungsstätte statt.

Viele Details in der konventionellen Landwirtschaft wie auch im ökologischen Landbau tragen dazu bei, dass eine Ausbildung in der Landwirtschaft je nach Ausrichtung des Ausbildungsbetriebes immer eine ganz persönliche Note hat. Neben modernen Produktionsmethoden und spezialisierter Technik steht nach wie vor die Verantwortung für den Boden, die Pflanze und das Tier im Mittelpunkt des Wirtschaftens.

Der Gleichklang mit der Natur, dem Wetter und den biologischen Gegebenheiten macht den Reiz aus. dpa



Erfahrungen sind Gold wert. Die Kombination aus praktischem und theoretischem Wissen ist die beste Ressource für Berufseinsteiger.

FOTO: STOCKBROKER/123RF/RANDSTAD

Vor dem Studium Erfahrungen sammeln

Heutzutage wissen schon Abiturientinnen und Abiturienten: Berufserfahrung im Lebenslauf bringt später einmal richtig Punkte. Gerade wer den Numerus Clausus für das Wunschstudium am Wunschort verfehlt hat und über Wartesemester doch noch reinrutschen möchte, nutzt die Zeit gerne für ein Praktikum. Doch auch Praktikumsplätze sind oft gar nicht so leicht zu kriegen und entweder gar nicht oder nur sehr gering bezahlt.

Eine Alternative, die nur Wenige auf dem Schirm haben, ist Zeitarbeit. Damit lässt sich Berufserfahrung sammeln, und zwar bei vernünftiger Bezahlung mit

Sozialleistungen und Urlaubsanspruch. Zeitarbeitende sind fest angestellt, aber sie arbeiten nicht direkt bei ihrem Arbeitgeber, sondern werden in Firmen eingesetzt, die einen kurzfristigen Bedarf abdecken müssen. So lernen sie in relativ kurzer Zeit verschiedene Unternehmen kennen.

„Zeitarbeit in den Wartesemestern hat viele Vorteile“, weiß eine Expertin. „Zum einen funktioniert sie als Realitätscheck, ob das Wunschstudium, die Wunschbranche wirklich passen. Zum anderen profitieren Zeitarbeitende bei den Bewerbungen auf feste Stellen von dem erworbenen Wissen und den dabei gewonnenen Einblicken.“ txn



Stark in Zukunft

Landwirtschaft, Landleben, bodenständige, authentische Menschen, große Maschinen und erstklassige Arbeitsbedingungen zaubern Dir ein Leuchten in die Augen? Hier, rund um Ebstorf, bringen wir Tradition und Zukunft zusammen. Du kannst nicht widerstehen: **Jetzt bewerben für Deine kaufmännische, technische oder landwirtschaftliche Ausbildung bei uns!**



#ausbildungvse #azubi #vsejobportal
#gemeinsamvse #starkinzukunft

Vereinigte Saatzuchten eG
Bahnhofstr. 51 | 29574 Ebstorf
Christine Brucker | Tel 05822 43-131

personal@gemeinsam-vse.de GEMEINSAM
www.gemeinsam-vse.de

